

## **19. Internationales Lambertz-Printenspringen 2006: Großes Kräftemessen vor der JEM - 150 Athleten aus 19 Nationen in der Westhalle -**

Auch in diesem Jahr wird das Internationale Lambertz-Printenspringen wieder das weltweit bedeutendste Jugendmeeting der Wasserspringer sein. Vom 27. bis 30. April treten 150 junge Athleten zwischen 14 und 20 Jahren aus 19 Nationen in der Aachener Westhalle am Kronenberg zu ihrem ersten großen internationalen Vergleich in 2006 Jahr an. Am Start sein werden alle guten Nachwuchsspringer Europas, darunter 12 Medaillengewinner/innen der Jugendeuropameisterschaften 2005. Aus Übersee werden Teams aus Kanada, Ägypten und Südafrika anreisen.



„Durch die Herausnahme der C-Jugend aus dem Programm und die Einführung von Finals wie bei den Jugendwelt- und Jugendeuropameisterschaften haben wir das hohe Niveau des Lambertz-Printenspringens aufrechterhalten. Dieses Meeting ist daher weiterhin für viele Nationen der wichtigste Prüfstein vor der JEM und JWM, für manche sogar der Qualifikationswettkampf für diese Hauptereignisse“, erläutert Organisationsleiter Hans Alt-Küpers.

„Auch für unsere deutschen Athleten wird dieses Meeting interessante Aufschlüsse über ihre Chancen bei der JEM Anfang Juli in Palma de Mallorca und der JWM im August in Kuala Lumpur (Malaysia) liefern. Denn auch im Jugendbereich ist weltweit eine rasante Entwicklung zu beobachten“, ist Ulla Klinger als Mitglied des Diving-Komitees des Schwimmweltverbands FINA gespannt auf das, was vor allem die Springer/innen der starken Teams aus Kanada, Russland, der Ukraine, Großbritannien, Italien und Schweden bieten werden.

Diese Entwicklung vollzieht sich auf zwei Ebenen: Einerseits stoßen immer mehr Nationen in den Bereich der Weltelite vor, andererseits werden bereits im Jugendbereich immer spektakulärere Sprünge mit höchsten Schwierigkeitsgraden präsentiert. Unterstützt wird dieser Trend durch eine weitere Regeländerung der FINA: Ab 2006 dürfen auch die B-Jugendlichen vom 10m-Turm starten und die C-Jugendlichen von der 7,5m- statt von der 5m-Plattform.

Insgesamt 19 Springer/innen umfasst das Nationalteam des DSV, darunter mit Uschi Freitag, Philipp Becker, Johannes Donay, Rico Barthel, Benedikt Donay und dem JEM-Dritten vom 3m-Brett 2005, Christian Lulinski, sechs Athleten des SV Neptun Aachen. Mit von der Partie sind außerdem ihre Vereinskameraden Kristina Schindler, Katharina Beller, My Phan, Neele Beaujean, Martin Kiedrowski, Christian Wolf sowie bei den Junioren Pascal Skibba.

Sie alle wollen zumindest ihre Finals der zwölf Besten erreichen. Dass sie hierzu in der Lage sind, haben sie bei den Deutschen Jugendhallenmeisterschaften im Februar bewiesen, als sie mit 22 Meistertiteln Aachen erneut zum erfolgreichsten Bundesstützpunkt machten. Vor allem Uschi Freitag, Philipp Becker, Johannes Donay, Christian Lulinski, Rico Barthel, Benedikt Donay und My Phan möchten bei diesem Aufeinandertreffen mit den besten europäischen A- und B-Jugendlichen und den stärksten deutschen Konkurrenten ihre Chancen zur Teilnahme an der JEM und der JWM ausloten.

Durch die Zusatztribüne im neuen Anbau der Springerhalle, den Ausbau der Trennscheiben zwischen Schwimmer- und Springerhalle und der Aufbau einer weiteren Tribüne dort, bietet die Westhalle inzwischen genügend Zuschauern Platz. Wie in den letzten Jahren wünscht sich der SV Neptun natürlich an allen vier Tagen wieder ein volles Haus und eine lautstarke Unterstützung seiner jungen Springer/innen durch möglichst viele Aachener Fans. „Auch Schulklassen sind daher herzlich eingeladen und der Verein hilft gerne bei Transportproblemen“, ermuntert Ulla Klinger alle Lehrer/innen, sich beim SV Neptun Aachen zu melden (E-mail: [altkuepers@aol.com](mailto:altkuepers@aol.com); Fax: 0241 / 4 99 99; Handy: 0173 / 89 14 730).

Die Wettkämpfe beginnen jeweils um 9.00 Uhr, die Finals nachmittags um 15.30 Uhr. Die Tageskarten kosten für Erwachsene 3,- Euro, für Schüler und Studenten 2,- Euro. Für Schulklassen und Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt frei.

Hans Alt-Küpers



Nach hervorragenden Leistungen im letzten Jahr peilt Philipp Becker 2006 seine vierte JEM-Teilnahme an.

## 19. Intern. Lambertz-Printenspringen 2006

### Zeitplan

<b>Donnerstag</b> 27. April	09.00	Mädchen A + Jun. Jungen B	1m-Brett 3m-Brett	Vorkampf Vorkampf
	12.30	Mädchen B	Turm	Vorkampf
	15.30	Jungen B	3m-Brett	Finale
	16.15	Mädchen A + Jun.	1m-Brett	Finale
	17.00	Eröffnungsfeier		
	17.45	Mädchen B	Turm	Finale
	18.30	Jungen A+B	3m-Syn.	Finale
<b>Freitag</b> 28. April	09.00	Jungen A + Jun. Mädchen B	1m-Brett 3m-Brett	Vorkampf Vorkampf
	12.30	Jungen B	Turm	Vorkampf
	15.30	Mädchen B	3m-Brett	Finale
	16.15	Jungen B	Turm	Finale
	17.15	Jungen A + Jun.	1m-Brett	Finale
	18.00	Mädchen A+B	3m-Syn.	Finale
<b>Samstag</b> 29. April	09.00	Mädchen B Jungen A + Jun.	1m-Brett 3m-Brett	Vorkampf Vorkampf
	12.30	Mädchen A + Jun.	Turm	Vorkampf
	16.00	Mädchen B	1m-Brett	Finale
	16.45	Mädchen A + Jun.	Turm	Finale
	17.45	Jungen A + Jun.	3m-Brett	Finale
<b>Sonntag</b> 30. April	09.00	Jungen B Mädchen A + Jun.	1m-Brett 3m-Brett	Vorkampf Vorkampf
	12.30	Jungen A + Jun.	Turm	Vorkampf
	15.30	Jungen B	1m-Brett	Finale
	16.15	Mädchen A + Jun.	3m-Brett	Finale
	17.15	Jungen A + Jun.	Turm	Finale

## 19<sup>th</sup> International Lambertz-Printenspringen

27<sup>th</sup> - 30<sup>th</sup> April 2006  
in Aachen, Westhalle

### Entries - Meldungen

N <sup>o</sup> .	Nation	Competitors - Teilnehmer			
		Athletes		Offi- cials	total
		fe- male	male		
1	BLR	2	3	2	7
2	CAN	4	6	3	13
3	CZE	3	0	2	5
4	EGY	2	5	4	11
5	ESP	4	0	2	6
6	FIN	0	2	2	4
7	FRA	2	3	3	8
8	GBR	3	8	6	17
9	GRE	1	2	2	5
10	ITA	6	5	3	14
11	NED	4	2	2	8
12	NOR	1	5	3	9
13	POL	2	4	3	9
14	RSA	2	1	1	4
15	RUS	4	5	3	12
16	SUI	3	4	2	9
17	SWE	4	4	2	10
18	UKR	7	4	5	16
19 a	GER	9	9	6	24
19 b	Berlin	1	2	1	4
19 c	Leipzig	0	1	0	1
19 d	Höchst	0	1	0	1
19 e	Aachen	4	3	3	10
<b>total</b>		<b>68</b>	<b>79</b>	<b>60</b>	<b>207</b>



Nach jeweils zweiten Plätzen vom 1m- und 3m-Brett beim diesjährigen 6-Nationen-Jugendländerkampf in Triest möchte Johannes Donay auch beim Lambertz-Printenspringen in die Medaillentränge.